



Grüne Mosaikjungfer (*Aeshna viridis*)

Verbreitung/Vorkommen: nördliches Mitteleuropa

In Niedersachsen: Flusstäler der Aller und Elbe, Niederungen um Bremen und in küstennahen Marschen; in Bremen: Der Bestand ist verbreitet, nimmt aber ab, Hauptvorkommen im Hollerland und im Werderland

Der Bestand ist in Norddeutschland deutlich rückläufig, der Erhaltungszustand wird in der atlantischen und kontinentalen Region als schlecht beurteilt.

Besonderes/Gründe für eine Gefährdung:

Die Verbreitung der Libelle hängt vom **Zustand der Krebschere** (auch Wasserale genannt) ab. Ein Grund für deren Rückgang wird dem Angelsport zugeschrieben, der in der Pflanze eine Behinderung sah. Heute ist die Krebschere geschützt. In Bremen ist sie das Symbol für Infos zum „Erlebnisraum Natur“ beim Umweltsenator.



Die Libelle ist in der Roten Liste Bremen/Niedersachsen in der Gefährdungsklasse 1 eingestuft, sie gilt also als vom Aussterben bedroht. In der Roten Liste Deutschland wird sie genauso geführt.

Auflösung der Arbeitsblätter

Lösungen Klasse 4, 1.) sie wird in der Krebschere jahreszeitenabhängig hoch und runter transportiert; 2.) in Gräben, in Krebschere-Rosetten

S	R	D	T	U	B	H	M	W	I
Y	O	B	I	M	S	M	P	E	X
C	S	N	E	Z	O	R	B	R	E
U	E	K	L	R	W	T	S	D	T
V	T	U	K	T	G	R	U	E	N
J	T	O	Ü	O	G	H	B	R	I
M	E	X	U	V	I	E	T	L	P
Ö	B	T	L	A	K	L	T	A	Q
P	G	N	G	B	L	A	U	N	T
Z	D	W	C	E	G	L	G	D	E

Klasse 7, 1.) Schutz; indirekt durch den anthropogenen Schutz der Krebschere; 2.) nur abschnittsweise entkräutern; 3.) beide leben räuberisch; 4.) Schlüssel-Schlossprinzip der abdominalen Anhänge funktioniert nur artintern

Quellen:

Niedersächsische Strategie zum Arten- und Biotopschutz, Grüne Mosaikjungfer, 2011

http://www.bund.net/themen_und_projekte/biologische_vielfalt/naturschutz/artenschutz/galerie_bedrohter_arten/gruene_mosaikjungfer/

<http://www.libellenwissen.de/libellenarten/grosslibellen/edellibellen-aeshnidae/gruene-mosaikjungfer>

http://www.ffh-anhang4.bfn.de/ffh_anhang4-gruene-mosaikjungfer.html

erstellt von:

ROBIN WOOD